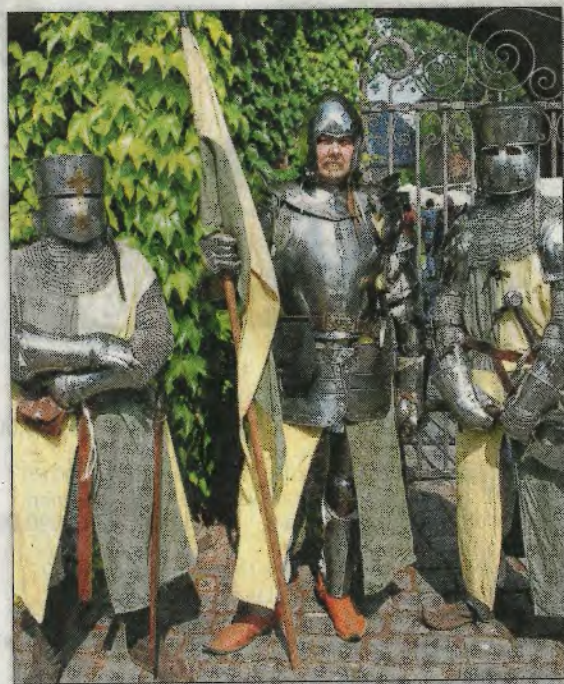




Winnenthaler Burgfest



Am Eingang zur Burg Winnenthal muss man an den Rittern vorbei. Aber keine Sorge, wer ordnungsgemäß seinen Obolus errichtet, ist willkommen. Foto: CP



Gewandete tragen zur Atmosphäre des Mittelalterfestes auf Burg Winnenthal entscheidend bei. Ritter, Kaufleute, Gaukler oder Musiker fühlen sich sichtlich wohl. Archivfotos: CP

Ein Ausflug in die Geschichte

Zum 15. Mal wird die Burg Winnenthal zum Schauplatz mittelalterlichen Lagerlebens





mittelalterliches
15. Burgfest
 Burg Winnenthal
 18. - 19.
 August 2018



Burg Winnenthal
 Winnenthal 11
 46509 Xanten

Abels Fleisch- und Wurstwaren GmbH & Co. KG

Industriestraße 25
 47623 Kevelaer
Telefon
 0 28 32 / 97 79 7-0
Telefax
 0 28 32 / 97 79 7-7
E-Mail: info@abels-fleisch.de



Crossmediale Lösungen, die sitzen!
 Alles aus einer Hand – sprechen Sie uns an.

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Xanten, Sonsbeck, Alpen, Neukirchen-Vluyn, Moers-Kapellen, Schwafheim, Issum, Rheurdt

Reiner Gotzen
 Mediaberater
 Tel. 0 28 41/90 14 16
 Mobil: 01 52/31 04 05 17
 r.gotzen@funkemedien.de



Ihre persönliche Ansprechpartnerin für den Großraum Moers.

Kirsten Simon
 Mediaberaterin Hörfunk
 Tel. 0 28 81/16 49 39 42
 kirsten.simon@funkemedien.de



In der ältesten Wasserburg am Niederrhein inmitten einer großen Parkanlage mit altem Baumbestand hat sich das Burgfest längst zu einem Tipp in der Mittelalter-Szene gemauert.

XANTEN. Das Fest in der Burg Winnenthal wird für seine Schönheit, Authentizität und die freundliche Atmosphäre gelobt. Es findet am kommenden Wochenende, Samstag, 18. und Sonntag, 19. August, nun bereits zum 15. Mal statt.

Auch in diesem Jahr findet man dort handverlesene Händler, Handwerker und Heerlager. Gaukler, Musikanten, Narren, die Märchenerzählerin und der Puppenspieler unterhalten rund um die Burg, alles unplugged und hautnah.

Mittelalter-Musik

Die Heidweiler, die Gruppe Firlefanz und Oblecto der Narr singen zu mittelalterlichen Instrumenten. Friedrich der Gaukler unterhält das Publikum mit beeindruckenden Kunststücken und frechem Charme. Die Kinder können sich von dem Puppenspieler Fridolin Fadentüddel verzaubern lassen. In den Heerlagern kann man sich im Schnitzen von



Mit hohem ökologischem Anspruch: Derartige Brillengestelle aus Holz sind auch heute wieder modern.



Das Mittelalter ist das große Thema in der Burg Winnenthal. Es präsentiert sich von seiner schönsten Seite.

DER EINTRITT

- Das Burgfest kann am Samstag, von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag, von 11 bis 18 Uhr besucht werden. Der Markt wird am Samstag um 13 Uhr mit einem Einmarsch der Marktteilnehmer feierlich eröffnet. Diesmal findet aber, wetterbedingt, am Samstagabend kein Feuerwerk statt, teilt der Veranstalter mit.
- Der Eintritt beträgt für Erwachsene 4,50 Euro, Kinder 2,50 Euro, Kinder unter Schwertmaß (1,20 Meter) kostenlos, Familienkarte (zwei Erwachsene und zwei Kinder) 12 Euro.

der Burg Winnenthal, ist auch in diesem Jahr der Drache der Ritterschaft zu Kalios zu Gast. Man munkelt aber, er fräße nur Jungfrauen und Einhörner, weshalb die Gäste nicht gefährdet seien, schmunzelt Susanne van Schayck.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgt wie immer das Team der Burg Winnenthal. Die Preise für das Catering und den Eintritt scheuen keinen Vergleich. Susanne van Schayck: „Gönnen Sie sich einen Ausflug in die Vergangenheit für die ganze Familie. Erfahren Sie allerlei Wissenswertes über alte Handwerkskünste und das mittel-

alterliche Lagerleben. Genießen Sie die schöne Atmosphäre.“



Eine Zeitreise ins Mittelalter können die Besucher am Wochenende in der Burg Winnenthal antreten.